

Niederschrift

über die 3. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **19.01.2010**, 17:02 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Klaus Bleckmann, Joachim Brüning, Erika Gericke, Karl-Heinz Hülsmann, Jens Issel bis 18.26 Uhr (TOP 6.2 der öffentlichen Sitzung), Ludger Kiekenbeck, Silvia Welp

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Monika Kaiser, Jürgen Ostermeier, Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Gerwin Karafiol, Thomas Marczinkowski, Dr. Stephan Nonhoff, Silke Rommel, Ortwin Scheffler

von der FDP

Bernd Mayweg

Stadtheimatpflegerin

Ruth Betz

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Beanka Ganser, Dr. Michael Jung, Dr. Ludwig Schipmann

von der Verwaltung

Stephan Böhme, Gerd Franke, Jörg Krause, Andreas Leifken, Georg Mümken, Werner Schulik, Cornelia Wächter, Ludger Watermann

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlte:

Jörg Berning

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 3. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 19.01.2010

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|-----------------------------|--|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0837/2009</u>
OB | 4.1. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zu Aufhebung eines Teils des Beschlusses der Bezirksvertretung Münster-Mitte zur Vorlage V/0638/2009 |
| <u>V/0847/2009</u>
III | 4.2. B-Plan Nr. 522 - Östlich Auf der Horst / südlich Bohlweg - Baubeschluss - |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0469/2009/1</u>
III | 5.1. Entschärfung der Situation für die Radfahrer auf der Schillerstraße im Bereich von der Kanalbrücke bis zum Hansaring

Anregung gemäß § 24 GO NRW von Frau Kotzke vom 26.04.2007 (Ild. Nr. 46/2007, Anlage 1) Kanalbrücke bis zum Hansaring |
| <u>V/0834/2009</u>
III | 5.2. Städtebauliche Rahmenbedingungen für die Durchführung eines Europaweiten Vergabeverfahrens zur Veräußerung der stadtwerkeeigenen Grundstücke "ehemaliges OSMO-Gelände" sowie der zur Insolvenzmasse der Fa. Ostermann & Scheiwe GmbH & Co.KG gehörenden Grundstücke im Bereich zwischen Schillerstraße und Stadthafen 1 |

- | | | |
|-----------------------------|------------|---|
| <u>V/0838/2009</u>
III | 5.3. | Kanalstraße K 13 zwischen Nevinghoff und Bröderichweg K 7
- Baubeschluss - |
| <u>V/0851/2009</u>
III | 5.4. | Kanalschließung Bebauungsplan 522 "Östlich Auf der Horst / Südlich Bohlweg" |
| <u>V/0865/2009</u>
III | 5.5. | Bau eines Organismenaufstieges / Fischaufstieges an der Münsterschen Aa, am Wehr Badestraße |
| | 6. | Berichte |
| <u>V/0727/2009</u>
II | 6.1. | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2010 im Stadtbezirk Mitte, geplante Instandsetzungsmaßnahmen, Maßnahmen aus den Konjunkturstützungsprogrammen der Stadt und des Bundes und Maßnahmen aus Rückstellungen
- Bericht - |
| <u>mündlicher Bericht</u> | 6.2. | Hansaviertel - Umnutzung/Abriss/Neubau Areal St. Elisabeth |
| | 7. | Anregungen/Anträge und Anfragen |
| <u>A-M/0013/2009</u>
I | 7.1. | Bewegliches Dialogdisplay beschaffen
- CDU-Fraktion - |
| <u>A-M/0014/2009</u>
V | 7.2. | Inschriftenstein des Künstlers Rudolf Breilmann in die Grünanlage am Bispinghof versetzen
- CDU-Fraktion - |
| | 8. | Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen |
| <u>A-M/0009/2009</u>
I | 8.1. | Gefahrenpunkt für Radfahrer an der Weseler Straße entschärfen
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| <u>A-M/0010/2009</u>
III | 8.2. | Überprüfung der Einhaltung der Altstadtsatzung bezüglich der Werbeflächen im neuen Stubengassenkomplex
- SPD-Fraktion - |
| <u>A-M/0012/2009</u>
III | 8.3. | Kanalstraße zwischen Promenade und Lublinring aus dem Vorbehaltsnetz nehmen
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| <u>AFM/0010/2009</u>
I | 8.4. | Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer an der Kreuzung Weseler Straße/Bonhoefferstraße/Inselbogen
- Frau Rommel (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) - |
| | 9. | Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen |
| | 10. | Verschiedenes |

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.02 Uhr die 3. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Er gratulierte Herrn Ostermeier zu seinem heutigen Geburtstag und überreichte ihm ein kleines Präsent. Anschließend gratulierte er Herrn Kiekenbeck nachträglich zu seinem 70. Geburtstag.

Punkt 1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist
---------------------------------	---

Herr **Fischer-Baumeister** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.1, 4.2, 5.1, 5.2, 6.1, 6.2, 8.3 und 8.4 die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung	Eingänge und Mitteilungen
---------------------------------	----------------------------------

Herr **Lembeck** teilte mit, dass vor der Sitzung eine Information des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz über erforderliche Baumfällungen und vorgesehene Ersatzpflanzungen im Stadtbezirk Mitte an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden sei.

Ebenso vor der Sitzung verteilt worden sei eine Kopie der E-Mail des Schulpflegschaftsvorsitzenden der Matthias-Claudius-Grundschule an Herrn Fischer-Baumeister zur Sperrung der Aula der Schule aus brandschutztechnischen Gründen.

Weiterhin gab Herr **Lembeck** bekannt:

- Eine Kopie des Antwortschreibens des Bezirksbürgermeisters zur Verkehrssituation in der Straße Am Schlossgarten an Herrn Budke (Anregung gem. § 24 GO NRW Nr. 55/2009) wird in den nächsten Tagen an die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt.
- Die Antwortschreiben zu den Anregungen gem. § 24 GO NRW zur Verkehrssituation in der Rjasanstraße sind den Eingebnern übersandt worden. Die Verwaltung wird als verkehrsregelnde Maßnahme die Einfahrt von der Kanalstraße in die Rjasanstraße verbieten und kleine Begleitmaßnahmen im Einmündungsbereich Rjasanstraße/Kanalstraße durchführen. Den Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitgliedern wird in den nächsten Tagen eine Kopie dieser Schreiben übersandt.
- Die Anregungen gem. § 24 GO NRW Nr. 145/2009 „Ausweisung einer Bewohnerparkzone an der Schillerstraße zwischen Hansaring und Kanalbrücke“ von Frau Krurup und Nr. 83/2009 „Sperrung der Ostmarkstraße für den LKW-Verkehr sowie geänderte Ausweisung der Zielangaben Bielefeld und Paderborn“ von Herrn Hillebrand sind mit Antwortschreiben des Oberbürgermeisters beantwortet worden. Die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder erhalten je eine Kopie dieser Schreiben.
- Die Stellungnahmen des Tiefbauamtes zu den Nachfragen von Herrn Kiekenbeck in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 01.12.2009 zu den Vorlagen V/0639/2009 (Tagesordnungspunkt 5.1) und V/0697/2009 (Tagesordnungspunkt 5.2) sind bereits an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.

- Eine Einladung des Oberbürgermeisters zur Kranzniederlegung am Zwinger und zum anschließenden Ökumenischen Gottesdienst am 27.01.2010 zum Gedenken an die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz in der Apostelkirche ist allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte bereits übersandt worden.
- Ein Antrag des Seniorentreff Hansahof e. V. für einen Zuschuss zum Bau eines Mehrgenerationenspielfeldes im Bereich Hansahof/Aegidiimarkt liegt bereits allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte vor. Die Beratung über diesen Antrag ist für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte im Rahmen der Etatberatungen vorgesehen. Herr **Fischer-Baumeister** informierte, dass die Vertreter des Antrages einen Ortstermin angeboten hätten und er bat die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder, nach der Sitzung einen Termin abzustimmen.
- Eine Anwohnerin der Wichernstraße hat in einer E-Mail an Herrn Fischer-Baumeister auf die Parksituation im Bereich des Evangelischen Krankenhauses aufmerksam gemacht. Das Ordnungsamt und das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung werden entsprechend informiert. Die E-Mail wird zur Information noch an die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder weitergeleitet.

Punkt 3 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Es lagen keine Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vor.

Punkt 4 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0837/2009

Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zu Aufhebung eines Teils des Beschlusses der Be- zirksvertretung Münster-Mitte zur Vorlage V/0638/2009

Herr **Fischer-Baumeister** teilte mit, ein Anwohner der Lütke Gasse hätte per E-Mail seinen Dank für den Einsatz des Herrn Dr. Nonhoff übermittelt. Die Einstellung des Anwohners zur Neugestaltung habe sich zwar nicht geändert, aber ihm sei nun klar, dass eine weitere Veränderung nicht unbedingt eine Verbesserung sei und daher solle es zu keiner Verzögerung kommen.

Herr **Lembeck** informierte, dass die Auftragsvergabe am 13.01.2010 erfolgt sei und mit dem Bau bei entsprechender Witterung sofort begonnen werde.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Die Dringlichkeitsentscheidung zur Aufhebung eines Teils des Beschlusses der Bezirksvertretung Münster-Mitte zur Vorlage vom V/0638/2009 vom 03./07.12.2009 wird genehmigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0847/2009**

**B-Plan Nr. 522 - Östlich Auf der Horst / südlich
Bohlweg
- Baubeschluss -**

Frau **Gericke** bat die Verwaltung, die Halteverbotszonen im Einmündungsbereich Bohlweg/Auf der Horst so zu verändern, dass die Sicht für die ein- und ausfahrenden Fahrzeuge verbessert wird.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Die Straßen und Wege im Baugebiet „Östlich Auf der Horst / südlich Bohlweg“ werden auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung Lageplan Reg.-Nr. 10 013 Blatt 1(1) vom 22.12.2009 (= Anlage der Originalniederschrift) ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Straßenbaukosten betragen ca. 157.600 €.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Baukosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Grundlage für den Bau der Erschließungsanlagen ist die Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 522 " Östlich Auf der Horst / südlich Bohlweg " vom 09.10.2009 und der am 07.10.2009 abgeschlossene Städtebauliche Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 522 " Östlich Auf der Horst / südlich Bohlweg" mit dem Vorhabensträger.

Die Kosten für Planung und Bau übernimmt der Vorhabensträger.“

Punkt 5 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0469/2009/1**

**Entschärfung der Situation für die Radfahrer auf
der Schillerstraße im Bereich von der Kanalbrücke
bis zum Hansaring**

**Anregung gemäß § 24 GO NRW von Frau Kotzke
vom 26.04.2007 (Ifd. Nr. 46/2007, Anlage 1) Kanal-
brücke bis zum Hansaring**

Herr **Kiekenbeck** fragte, ob der Radstreifen mit roter Farbe gekennzeichnet werden könne. Herr **Böhme** antwortete, dies sei rechtlich nicht möglich, da der Schutzstreifen (wie z. B. in der Münzstraße) als Bestandteil der Fahrbahn nur eine Gliederung derselben darstelle und keine Verkehrsfläche ausschließlich für Radfahrer sei.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Das Prüfergebnis zum Ergänzungsantrag (Anlage 3 = Anlage der Originalniederschrift) vom 24.09.2009 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Planung zur Markierung eines Schutzstreifens entsprechen Lageplan 2 wird zugestimmt.

Der Antrag für die Entschärfung der Situation für die Radfahrer auf der Schillerstraße im Bereich von der Kanalbrücke bis zum Hansaring, Anregung gem. § 24 GO NRW Nr. 46/2007, ist damit erledigt.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0834/2009**

Städtebauliche Rahmenbedingungen für die Durchführung eines Europaweiten Vergabeverfahrens zur Veräußerung der stadtwerkeeigenen Grundstücke "ehemaliges OSMO-Gelände" sowie der zur Insolvenzmasse der Fa. Ostermann & Scheiwe GmbH & Co.KG gehörenden Grundstücke im Bereich zwischen Schillerstraße und Stadthafen 1

Herr **Kiekenbeck** erklärte, aufgrund der inhaltlich sehr umfangreichen Vorlage seien noch Gespräche erforderlich und er stellte den Antrag, über die Vorlage in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Mitte abschließend zu entscheiden.

Frau **Rommel** kritisierte das in der Vorlage vorgesehene Verfahren und wies darauf hin, dass vor einem Verkauf zunächst die künftige Bebauung bzw. Nutzung des Geländes einschließlich einer Lösung der Verkehrs- und Parksituation über einen städtebaulichen Wettbewerb geklärt werden solle.

Frau **Otte** erklärte, aus ihrer Sicht sei ein Bebauungsplanverfahren erforderlich und sie kündigte einen entsprechenden Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion an.

Herr **Mayweg** (FDP) stellte folgenden Antrag:

„Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

1. Der Rat beschließt die städtebaulichen Rahmenbedingungen/Anforderungen und Vorgaben zur Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens zur Veräußerung der stadtwerkeeigenen Grundstücke „ehemaliges OSMO-Gelände“ sowie der zur Insolvenzmasse der Fa. Ostermann & Scheiwe GmbH & Co.KG gehörenden Grundstücke im Bereich zwischen Schillerstraße und Stadthafen 1 Münster gem. Anlage 2 in der Erwartung, dass der Erwerber des Grundstücks einen Architektenwettbewerb zur Umsetzung der städtebaulichen Entwicklung dieses Geländes durchführt.“

Herr **Lembeck** erklärte, dass das Anhörungsrecht der Bezirksvertretung mit der Beratung in der heutigen Sitzung beachtet sei und der Rat unabhängig von einer Vertagung der Vorlage in der Bezirksvertretung Münster-Mitte entscheiden könne.

Herr **Fischer-Baumeister** ließ über die Anträge abstimmen. Der Antrag von Herrn Kiekenbeck wurde mit 9 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 6 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion) und 2 Enthaltungen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) abgelehnt.

Der Antrag von Herrn Mayweg wurde mit 14 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, CDU-Fraktion) bei einer Ja-Stimme (FDP) und 2 Enthaltungen (CDU-Fraktion) abgelehnt.

Sodann lehnte die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage mit 10 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei einer Ja-Stimme (FDP) und 6 Enthaltungen (CDU-Fraktion) ab.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0838/2009**

**Kanalstraße K 13 zwischen Nevinghoff und Bröderichweg K 7
- Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die Kanalstraße K 13 zwischen Nevinghoff und Bröderichweg K 7 wird entsprechend dem Lageplan Reg. Nr. 9373 Blatt 1 – 3(3) vom 13.09.2007 (= Anlage der Originalniederschrift) ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Investitionsmaßnahme	4019	Kanalstraße, Nevinghoff bis Bröderichweg			
Auszahlungen			2010 2011 Summe	850.000 500.000 1.350.000 0	
Einzahlungen			2010 2011 2012 spätere Jahre Summe	100.000 250.000 250.000 176.000 776.000	Landes- zuwendungen

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2010 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2010 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.“

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
V/0851/2009**
**Kanalerschließung Bebauungsplan 522 "Östlich
Auf der Horst / Südlich Bohlweg"**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Ingenieurbüro nts, Münster, aufgestellten Entwurf (Kreuzungsplan Nr. 1 von Oktober 2009) und dem Bau zu.

II. Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten der Entwässerungsanlagen betragen ca. 60.000,- €. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster keine Baukosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Grundlage für den Bau der Erschließungsanlagen ist die Rechtskraft des Bebauungsplans Nr. 522 vom 09.10.2009 und der am 07.10.2009 abgeschlossene städtebauliche Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 522 „Östlich auf der Horst/Südlich Bohlweg“ mit dem Vorhabensträger.

Die Kosten für Planung und Bau übernimmt der Vorhabensträger.“

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
V/0865/2009**
**Bau eines Organismenaufstieges / Fischaufstieges
an der Münsterschen Aa, am Wehr Badestraße**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestelltem Entwurf (Lageplan Nr. WL 10 (P) 2009 Blatt 1, 2 vom 07.12.2009 = Anlage der Originalniederschrift) und dem Bau des Organismenaufstieges zu.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 300.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt.

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1304	Fließende Gewässer	2010	300.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	0010	Gewässer, Umbau / Ökologische Verbesserung			
Insgesamt:				300.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1304	Fließende Gewässer	2010	240.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen			
Investitionsmaßnahme	0010	Gewässer, Umbau / ökologische Verbesserung			
Insgesamt:				240.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2010 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2010 – 2013 stehen.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 6.1 der Tagesordnung VI/0727/2009

**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2010 im Stadtbezirk Mitte, geplante Instandsetzungsmaßnahmen, Maßnahmen aus den Konjunkturstützungsprogrammen der Stadt und des Bundes und Maßnahmen aus Rückstellungen
- Bericht -**

Auf Nachfrage von Herrn Fischer-Baumeister und Herrn Ratsherrn Dr. Jung erklärten Herr **Wattermann** und Herr **Mümken**, dass für die Sanierungen des Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler Berufskollegs, des Abendgymnasiums und der Abendrealschule insgesamt ein Betrag von 2,5 Millionen Euro im Konjunkturstützungsprogramm vorgesehen sei. Die Verwaltung prüfe derzeit, welche Maßnahmen innerhalb des finanziellen und vorgeschriebenen zeitlichen Rahmens (Abschluss und Abrechnung der Maßnahmen bis Ende 2011) möglich sind und ob sie aus den Mitteln des Konjunkturstützungsprogramms finanziert werden können. Herr **Mümken** ging auf das derzeit durchgeführte Prüfverfahren (u. a. Prioritäten, bauliche Möglichkeiten) ein und Herr **Wattermann** kündigte an, dass voraussichtlich für die Sitzung im März 2010 dem Rat der Stadt Münster eine entsprechende Vorlage vorgelegt wird.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 6.2 der Tagesordnung

Hansaviertel - Umnutzung/Abriss/Neubau Areal St. Elisabeth

Der Tagesordnungspunkt wurde nach Tagesordnungspunkt 8.4 beraten.

Herr **Krause** erklärte, die Grundstückseigentümerin habe sich hinsichtlich der Neubebauung des Areals St. Elisabeth an die Stadt Münster gewandt. Da es jedoch keinen Bebauungsplan gebe, seien die Steuerungsmöglichkeiten der Stadt Münster gering. Er erläuterte anhand einer Power-Point-Präsentation den Bebauungsvorschlag der Architekten Maas & Partner, der die Rahmenbedingungen (Erhalt des Kinderspielplatzes und der Kindertagesstätte, optionaler Erhalt der Kirche, umgebungsangepasste Neubebauung, Stärkung des Faktors Wohnen) berücksichtigt und eine Funktionsstärkung der in der Nähe angesiedelten Montessorischule durch die Nutzung der Kirche als Bewegungsfläche aufgreift. Über den schulischen Zweck hinaus besteht die Möglichkeit, die Kirche für Veranstaltungen, Konzerte etc. zu nutzen. Herr **Krause** ging auf

den vorhandenen Kinderspielplatz und die in der Planung vorgesehene Verringerung um ca. 1/3 der Spielfläche ein und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte, u. a. auch zur Art und Anzahl der vorgesehenen Stellplätze und Wohneinheiten, zu dem bekannten Streit zwischen der Kindertagesstätte und Anwohnern und zu dem Thema preiswerter, öffentlich geförderter Wohnraum für Familien.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung

Anregungen/Anträge und Anfragen

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-M/0013/2009

Bewegliches Dialogdisplay beschaffen

Herr **Lembeck** erklärte, zum Antrag sei ein Zwischenbericht eingegangen, der bereits an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden sei.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 7.2 der Tagesordnung A-M/0014/2009

Inschriftenstein des Künstlers Rudolf Breilmann in die Grünanlage am Bispinghof versetzen

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen

Punkt 8.1 der Tagesordnung A-M/0009/2009

Gefahrenpunkt für Radfahrer an der Weseler Straße entschärfen

Frau **Rommel** begrüßte die vorgesehene Roteinfärbung der Furt, hielt jedoch den Antrag auf Einrichtung einer eigenen Grünphase für die Radfahrer aufrecht, der auch von der Polizei befürwortet werde.

Herr **Lembeck** wies darauf hin, dass die Entscheidung über die Ampelschaltung in den Zuständigkeitsbereich der Verwaltung falle und es sich somit nur um eine Anregung an die Verwaltung handeln könne.

Herr **Schulik** ging kurz auf die Verkehrsunfalllage ein. Er betonte, die Polizei befürworte die separate Schaltung aufgrund der Anzahl der Auffahrunfälle, nicht jedoch aufgrund der besonderen verkehrlichen Situation und aufgrund von Unfällen mit Radfahrern.

Herr **Fischer-Baumeister** ließ über den Antrag von Frau Rommel abstimmen. Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 7 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

**Punkt 8.2 der Tagesordnung
A-M/0010/2009**

**Überprüfung der Einhaltung der Altstadtsatzung
bezüglich der Werbeflächen im neuen Stubengas-
senkomplex**

Frau **Otte** bat, die Bezirksvertretung Münster-Mitte regelmäßig über den Stand des Verfahrens zur Beseitigung des Schriftzuges zu informieren.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Punkt 8.3 der Tagesordnung
A-M/0012/2009**

**Kanalstraße zwischen Promenade und Lublinring
aus dem Vorbehaltsnetz nehmen**

Frau **Otte** bat, über die Anregung an den Rat, die Kanalstraße zwischen Promenade und Cheruskerring/Lublinring aus dem Vorbehaltsnetz herauszunehmen, zu entscheiden.

Herr **Böhme** erläuterte, dass es seit 1995 zahlreiche Anträge zur Einrichtung einer Tempo-30-Zone und zur Herausnahme der Kanalstraße aus dem Vorbehaltsnetz gegeben habe und welche Gründe bislang dagegen gesprochen hätten (u. a. zusätzlicher Parkraumbedarf durch die Bebauung des Schlachthofviertels, Funktion der Kanalstraße). Er erklärte, dass der Rat der Herausnahme der Kanalstraße aus dem Vorbehaltsnetz zustimmen müsse. Die Bezirksvertretung Münster-Mitte könne dann über die Einrichtung als Tempo-30-Zone und Einzelmaßnahmen entscheiden.

Herr **Kiekenbeck** sprach sich gegen die Herausnahme aus dem Vorbehaltsnetz aus. Der Rat könne bei Bedarf (Unfalllage) und mit den größeren finanziellen Möglichkeiten besser über Maßnahmen in der Kanalstraße entscheiden.

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss damit folgende Anregung an den Rat:

„Die Kanalstraße wird von der Promenade bis zum Cheruskerring/Lublinring aus dem Vorbehaltsnetz herausgenommen.“

**Punkt 8.4 der Tagesordnung
AFM/0010/2009**

**Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer
an der Kreuzung Weseler Stra-
ße/Bonhoefferstraße/Inselbogen**

Frau **Rommel** bat, nach Abschluss der Bauarbeiten nochmals die Möglichkeit eines Blinkers bzw. alternativ einer roten Furt zu überprüfen.

Herr **Schulik** erklärte, dass nach Abschluss der 3-Jahres-Auswertung der Polizei ca. im März/April 2010 eine erneute Prüfung stattfinden wird.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung**Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen**

Herr **Scheffler** erinnerte an die noch ausstehende Stellungnahme zur Anfrage AFM/0015/2009 „Verkehrsbehinderungen auf der Wasserstraße“.

Im Übrigen wurden keine neuen Anträge und Anfragen abgegeben.

Punkt 10 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr **Dr. Nonhoff** teilte mit, dass das Tiefbauamt zur Umgestaltung der Rothenburg und der Königsstraße zur einer Bürgerinformation eingeladen habe. Diese finde an einem Dienstag um 11.00 Uhr vormittags statt. Er kritisierte diese Terminwahl, da die Anwohner zu dieser Uhrzeit den Termin berufsbedingt nicht wahrnehmen könnten. Er wird sich mit dem Tiefbauamt in Verbindung setzen.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung